



Media Service

DLG e.V., Eschborner Landstraße 122, 60489 Frankfurt/Main,
Tel: 069/24788-428, E-mail: s.pionke@dlg.org, www.dlg.org

Frankfurt am Main,
14. Dezember 2023

DLG-Wintertagung 2024: Ziele statt Zügel – Unternehmen machen lassen

20. und 21. Februar 2024 im Congress Center auf dem Messegelände in Leipzig

(DLG). Unter dem Thema „Ziele statt Zügel – Unternehmen machen lassen“ veranstaltet die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) ihre DLG-Wintertagung am 20. und 21. Februar 2024 im Congress Center auf dem Messegelände in Leipzig. Die DLG-Mitgliederversammlung findet am Dienstag, den 20. Februar um 17.30 Uhr statt, alle öffentlichen Veranstaltungen am 21. Februar.

In der Überregulierungsfalle: Agrarpolitik

Landwirtschaftliche Unternehmen bemühen sich täglich nach Kräften, Produktivität, Ressourcenschutz und Tierwohl in Einklang zu bringen. Doch in ihren Anstrengungen, gesellschaftliche und politische Ziele in Betriebskonzepte und -strategien einfließen zu lassen, werden Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter viel zu häufig durch überbordende Bürokratie ausgebremst. Stoffstrombilanzen und Bedarfsermittlung in der Düngung sowie das immer enger werdende Spektrum an zugelassenen Pflanzenschutzmitteln sind Beispiele für Vorgaben, die viele Landwirte als lähmende Überregulierung erleben. Wer in Stallneubauten investieren will, sieht sich mit langwierigen und komplexen Planungsverfahren konfrontiert.

Diese Beispiele aus dem betrieblichen Alltag sowie auf der großen Bühne ausgetragene Debatten, wie etwa um die Zukunft des chemischen Pflanzenschutzes, zeigen vor allem eines: Das Gewirr von Reduktionszielen, Vorgaben, Verboten und Verwaltungsabläufen führt zu Überforderung und Frustration in der Praxis. Das agrarpolitische System ist in der Sackgasse.

Auf der DLG-Wintertagung 2024 wird diese Schieflage anhand von einzelbetrieblichen Beispielen aufgezeigt. Zudem werden Experten und Praktiker Vorschläge für bessere Verwaltungs- und Steuerungskonzepte diskutieren.

Öffentliche Veranstaltungen am 21. Februar

Die öffentlichen Veranstaltungen zur DLG-Wintertagung 2024 starten am 21. Februar um 8.00 Uhr mit einem „Get-together“ inklusive „Check-In Coffee“. Bei der Gelegenheit wird sich das Frauennetzwerk für die Agrarbranche „Female Agri Fellows“ präsentieren. Dann wird DLG-Präsident **Hubertus Paetow** die Hauptveranstaltung „Plenum“ eröffnen und eine Einführung zum Thema der Tagung „Ziele statt Zügel – Unternehmen machen lassen“ geben. **Prof. Dr. Karl-Heinz Paqué**, Vorstandsvorsitzender der Friedrich-Naumann-Stiftung und ehemaliger Inhaber des Lehrstuhls für Volkswirtschaftslehre an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, wird über das Zusammenspiel von Regulatorik und Liberalismus in Unternehmensstrategien und dessen Auswirkungen auf Innovationskraft und Zukunftsperspektiven referieren. Ausgewählte Landwirtinnen und Landwirte aus Ackerbau und Tierhaltung werden über „Schmerzpunkte“ im Umgang mit Bürokratie und Regulatorik berichten – und Lösungsansätze für eine reibungslose Verzahnung von Verwaltung, Kontrolle und alltäglichen Betriebsabläufen aufzeigen. Durch die Veranstaltung führen Erik Guttulsröd und Siv Biada vom DLG-Fachzentrum Landwirtschaft.

Ab 11.30 Uhr finden insgesamt 17 öffentliche Impulsforen der DLG-Ausschüsse statt. Die Referentinnen und Referenten werden auf aktuelle, praxisbezogene Themen eingehen, die sich um die Zukunft der Düngung und des Pflanzenschutzes, der Schweine- und Rinderhaltung sowie des Ökolandbaus und der Forstwirtschaft in Deutschland drehen bzw. das Tagungsthema vertiefen. In der Mittagspause ab 12.30 Uhr findet der „Berufsschul-Lunch“ statt, bei dem Ansprechpartner der DLG für Berufseinsteiger aus dem Agrarbereich zum Gespräch zur Verfügung stehen.

Organisatorische Hinweise

Das vollständige Programm der DLG-Wintertagung 2024 ist unter www.dlg-wintertagung.de zu finden. Dort ist auch eine Anmeldung online möglich.

[3444 Zeichen]